



**SERIEN
FESTIVAL
BASEL**

**MI 29. BIS
FR 31. OKTOBER 2025**

KÜCHLIN SAAL 1 STEINENVORSTADT 55, BASEL

Wissen was in Basel läuft.

Mit unserem Plakat- und Flyerservice wird Ihre Veranstaltung in der ganzen Stadt und darüber hinaus gesehen. Unkompliziert und preiswert!

Rufen Sie uns an unter 061 271 26 06 oder besuchen Sie unsere Website:

www.kulturservice.ch

Kulturservice.ch
Social Media | Event | Advertising

INHALT CONTENT

5
VORWORT
PREFACE

18
PROGRAMM
PROGRAM

40
INFORMATION

6/12
GÄSTE
GUESTS

22
MITTWOCH
29. OKTOBER
WEDNESDAY
29 OCTOBER

42
SPONSOREN
PARTNER
SPONSORS
PARTNERS

26
DONNERSTAG
30. OKTOBER
THURSDAY
30 OCTOBER

32
FREITAG
31. OKTOBER
FRIDAY
31 OCTOBER



www.serienfestival-basel.ch

«Ehrliche Küche, fairer Genuss»

Brunch
Samstag: 10:30-14 h
Sonntag: 11:30-14 h

**Frühstück
Mittagessen
Nachessen
Snacks**

Öffnungszeiten
Mo-So 07.00-22.00 Uhr

Rhyvage
eat – drink – enjoy

Rhyvage
eat – drink – enjoy

rhyvage.ch
Für mehr Informationen

Hollywood ist auch in Basel

Damit dein nächstes Projekt
nach Kino klingt.
Von 5.1 bis  Dolby Atmos



OSLO STUDIOS
DOLBY ATMOS | SOUND | VISION | SPACE

Oslo-Strasse 2
4142 Münchenstein
061 544 45 45

«Die Freie Gemeinschaftsbank
hat uns dabei unterstützt, unseren
jahrhundertealten Familienhof in
den kreativen Begegnungsort
Synergy Village umzugestalten.»
Devi und Ezra Bühler, synergy-village.org

Und was macht Ihr Geld?

#wasmachtmeingeld
gemeinschaftsbank.ch



Freie Gemeinschaftsbank



VORWORT

DAS SERIENFESTIVAL
FÜR BASEL

WILLKOMMEN ZUM 4. SERIENFESTIVAL BASEL!

Was einst als mutige Idee begann, hat sich inzwischen zu einem festen Treffpunkt für Serienliebhaber:innen, Filmschaffende und Kulturinteressierte entwickelt. Basel wird für ein paar Tage zur Bühne für Geschichten, die bewegen, irritieren, überraschen und verbinden.

Serien sind längst mehr als Unterhaltung – sie sind Seismografen unserer Zeit, Spiegel gesellschaftlicher Debatten und Labor für neue Erzählformen. Gerade in einer Welt, die sich rasant verändert, bieten sie uns Orientierung, Diskussion und Inspiration.

Das Serienfestival Basel versteht sich als Ort der Begegnung: Hier treffen internationale Produktionen auf lokale Talente, Kreative auf Publikum, Leidenschaft auf Neugier. In dieser Vielfalt liegt die besondere Kraft unseres Festivals.

Wir danken allen Partner:innen, Unterstützer*innen und Besucher:innen, die dieses Festival möglich machen, und freuen uns auf anregende Gespräche, unvergessliche Vorführungen und viele neue Entdeckungen.

Geniessen Sie das 4. Serienfestival Basel – und lassen Sie sich von den Geschichten mitreißen! Durch die Serienabende und führen sie Vivienne Kuster und David Bucheli.

Das Team wünscht Ihnen ein spannendes und anregendes Festival!

Urs Dillier, Verein Serienfestival Basel

PREFACE

THE SERIES FESTIVAL
FOR BASEL

WELCOME TO THE 4th BASEL SERIES FESTIVAL!

What once began as a bold idea has now developed into a fixed meeting place for series lovers, filmmakers and those interested in culture. For a few days, Basel will become a stage for stories that move, irritate, surprise and connect.

Series have long been more than entertainment – they are seismographs of our time, mirrors of social debates and laboratories for new narrative forms. Especially in a world that is changing rapidly, they offer us orientation, discussion and inspiration.

The Basel Series Festival sees itself as a place of encounter: here international productions meet local talents, creatives meet audiences, passion meets curiosity. This diversity is the special power of our festival.

We would like to thank all partners, supporters and visitors who make this festival possible and look forward to stimulating conversations, unforgettable performances and many new discoveries.

Enjoy the 4th Basel Series Festival – and let yourself be carried away by the stories! The series evenings will be hosted by Vivienne Kuster and David Bucheli.

The team wishes you an exciting and stimulating festival!

Urs Dillier, Verein Serienfestival Basel

GÄSTE



Ester Amrami, Regisseurin und Drehbuchautorin, wurde in Kfar Saba, Israel, geboren. Sie studierte Kunst, bevor sie nach Berlin zog. Ester absolvierte ein Regiestudium an der HFF Konrad Wolf in Babelsberg. Ihr Debütfilm

«Anderswo» wurde auf zahlreichen internationalen Festivals ausgezeichnet. Sie arbeitet zurzeit parallel an Serien, Fernsehfilmen und einem neuen Kinoprojekt.



David Bucheli studierte Germanistik, Medienwissenschaft und Wissenschaftsforschung in Basel und Luzern. Er ist Doktorand bei eikones – Zentrum für die Theorie und Geschichte des Bildes und leitete von 2019 bis 2022 das interdisziplinäre Forschungsprojekt

«Kinematografie in der Schweiz um 1900». Als Dozent unterrichtete er am Seminar für Medienwissenschaft der Universität Basel und an der Hochschule Luzern für Design, Film und Kunst. Aktuell forscht er zur Geschichte und Theorie von Kino, Psychotechnik und operativen Bildern.



Will Buckingham ist ein in Berlin lebender US-amerikanischer Drehbuchautor. Er schloss sein Studium 2012 an der NYU-Tisch Asia in Singapur mit einem MFA in Dramatic Writing ab. Er arbeitete als Hollywood-Assistent und Script-Analyst

für Kunden wie CAA und Miramax. Im Jahr 2019 zog er nach Deutschland, um als Lead Writer für die Romantik-App Galatea zu arbeiten. Später besuchte Will Serial Eyes, Europas führendes postgraduales Ausbildungsprogramm für TV-Autoren, und nahm später am Dark Ways Development Camp teil, wo er mit den Machern der deutschen Erfolgsserie «Dark» zusammenarbeitete. Er hat auch an der Canal+ Canneséries Talent Unlimited Residency teilgenommen. Will hat Fernsehfilme geschrieben, die weltweit auf Hallmark, Prime, SkyTV und anderen Anbietern ausgestrahlt werden. Sein in Entwicklung befindlicher Spielfilm «The Vampire of Sheung Shui» wurde für das Hong Kong Asia Film Financing Forum, den BIFAN Project Market, den Sitges FanPitch und viele andere internationale Filmfestivals ausgewählt. Will ist ausserdem Präsident des Serial Eyes Alumni Network (SEAN).



Karin de Miguel Wessendorf arbeitet seit 2008 als freiberufliche Journalistin, Dokumentarfilmerin und Autorin von Fernsehdokumentationen und Radiofeatures für öffentlich-rechtliche Sender wie ARD, WDR, SWR, HR, NDR und Arte. Sie

wurde 1974 in Barcelona geboren und studierte Theater-, Film- und Fernsehwissenschaften, Germanistik und Romanistik in Barcelona, München und Köln. Ihre Filme liefen auf internationalen Festivals, und sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen, unter anderen den Best International Feature Award beim Planet in Focus Festival in Kanada, den Best Story Award auf der Natourale in Wiesbaden und den Grand Prix im Green Image Festival in Japan für ihr Kinodebüt «Die rote Linie». Für die Fernsehreportage «Generation Waldbesetzer» wurde sie 2022 für den Grimme-Preis in der Kategorie Kinder und Jugendliche nominiert.



Cyrill Gerber Der Produzent Cyrill Gerber studierte Philosophie und Deutsche Literatur und schloss 2010 das Stoff-Entwicklungsprogramm von FOCAL ab. Danach arbeitete er als Drehbuchautor bei Constantin Entertainment in München

und begann, nach einer Weiterbildung zum TV Producer, die Milan Film AG in Basel aufzubauen. Seit 2016 produziert er Spielfilme und Dokumentarfilme für den Arthouse-Bereich. Filme wie «Out of Paradise» (2018), «Die Pazifistin» (2021), «Une histoire provisoire» (2022) und «Soul of a Beast» (2022) wurden mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet. Neben der Entwicklung und Produktion mehrerer Filme erweiterte er das Geschäftsfeld von Milan Film um eine Abteilung für die Entwicklung von Serien. Mit «I'll Remember You» (2023) produzierte er erstmals eine dokumentarische

Serie. Seit 2023 hat Milan Film mit der Milan Film Productions GmbH einen zweiten Sitz in Zürich.



Lukáš Hanulák ist ein slowakisch-kanadischer Film-, Fernsehregisseur und -produzent mit über 16 Jahren Erfahrung. Als Inhaber von Raketa entwickelt er Serien und Filme für ein mitteleuropäisches und internationales Publikum, wobei der

Schwerpunkt auf charaktergetriebenem Storytelling liegt. Seit 2009 führt er Regie bei gefeierten tschechischen und slowakischen Serien wie «Odsúdené» «Dáma a Král» und «Záhadné prípady». Zuletzt führte er Regie und war Co-Produzent des Politthrillers «Moloch Files» (Canal+, 2025), der in der Tschechischen Republik, der Slowakei und der Ukraine gedreht wurde. Er ist Mitglied der Directors Guild of Canada und lebt in Montreal, Prag und Bratislava.



Simon Koenig (geb. 1983) seit 2018 Beauftragter für Kulturprojekte mit Schwerpunkt Bildende Kunst, Film- und Medienkunst bei der Abteilung Kultur, Präsidialdepartement Kanton Basel-Stadt. Geschäftsführung der Film- und Medienkunst-

förderung Region Basel, Leiter Kunstcredit Basel-Stadt. Seit 2023 verantwortlich für Teile der Umsetzung der «Trinkgeld-Initiative» (Förderung der Jugend- und Alternativkultur). Davor unterrichtete Simon Koenig am Kunsthistorischen Seminar und am Seminar für Medienwissenschaften der Universität Basel, arbeitete als Produktionsleiter, als Kurator und als freier Kulturjournalist. Seine Dissertation verfasste er im Rahmen des Nationalen Förderschwerpunkts Bildkritik an der Universität Basel zum Thema der Dunkelheit in Kino und Film (Foto: Chr. Knörr).



Vivienne Kuster studierte Germanistik und Medienwissenschaft in Basel. Sie ist Journalistin und Audioproduzentin bei der «Republik».



Ivan Madeo ist Mitbegründer und Geschäftsführer der CONTRAST FILM Produktionsgruppe, in der er zahlreiche preisgekrönte Serien, Spiel- und Dokumentarfilme hergestellt hat. Nach seinem Universitätsabschluss hat er sich als Produzent bei EAVE

und ACE Series ausgebildet, war 2017 Schweizer «Producer on the Move» in Cannes und hat als Jurymitglied an mehreren Filmfestivals mitgewirkt: Filmfest Venedig, Molodist Kiew, Filmfest Hamburg, FIGC Guadalajara in Mexiko, Max Ophüls Saarbrücken und anderen. Er ist Mitglied der European Film Academy, der Schweizer Filmakademie und der Eidgenössischen Filmkommission EFik beim Bundesamt für Kultur. Seit 2024 ist er auch Mitglied der Geschäftsleitung der Swiss Studios AG. Im Jahr 2025 ist er für die Diversität seiner Produzentenleistung mit dem Golden Apple Award des Pink Apple Film Festivals geehrt worden.



Wiebke Mercier hat in Köln und Bournemouth Film studiert und das Serial-Eyes-Showrunner-Programm in Berlin absolviert. Neben ihrer Produzententätigkeit bei NEOS, NiKo Film und Sony Pictures hat sie die Berlinale Drama Series Days aufgebaut. Seit

2021 leitet sie gemeinsam mit ihrer Kollegin Carolin Engstfeld das Produktionslabel Storytelle von

Tellux Film. Storytelle erzählt Geschichten aus weiblicher Perspektive für ein breites Publikum. Die Filme und Serien nehmen den Blickwinkel von Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen ein und setzen ihn in Kontext zu gesellschaftlichen Fragen. Die erste Storytelle-Produktion ist die ZDF-Serie «Bauchgefühl» mit Laura Berlin, Ludwig Trepte und Luise von Finckh.



Céline Niederberger ist 25-jährig, spielt seit 2021 aktiv Fussball und war zuvor Leistungssportlerin in der Leichtathletik. Der Wechsel vom Einzel- in den Team-sport war für sie eine spezielle Erfahrung: Gerne teilt sie den Erfolg mit anderen.

Es ist für sie jedoch schwer zu verstehen, dass es Teamsportlerinnen gibt, die sich darauf stützen, «dass es ja noch andere auf dem Feld hat». Diese Mentalität gibt es im Einzelsport nicht. Diese Einsicht half ihr, sich schnell weiterzuentwickeln, sodass sie nun dem 1.-Liga-Team des FFV Basel angehört. Sie spielt dort seit der Vereinsgründung im Jahr 2021.



Fanny Nussbaumer, Drehbuchautorin. Sie brachte ihr erstes Stück im Jugendtheater auf die Bühne und realisierte seither mit ihrem Kollektiv Szenario über zehn Produktionen. Nach dem Drehbuchdiplom an der SAL Zürich (2017) entdeck-

te sie bei der SRF-Late-Night-Show «Deville» ihre Begeisterung für Comedy und Satire. 2020 schloss sie ihr Studium an der Drehbuchwerkstatt München ab und gewann mit ihrem Drehbuch den Script Talent Award. Seither hat sie an diversen Serien, wie «Maloney», «Mindblow» und «Pumpen», in der Schweiz und Deutschland mitgeschrieben. Internationale Programme wie das

Torino Series Lab und der Cannes Series Writers Club (2023/24) gaben ihr wertvolle Impulse und verschafften ihr internationale Kontakte. Aktuell leitet sie als Headwriterin die Entwicklung ihrer eigenen TV-Serie «P26» und schreibt an der deutschen Adaption einer britischen Erfolgsserie mit.



Miikko Oikkonen ist ein finnischer Autor, Regisseur und ausführender Produzent, der über 80 Stunden High-End-Drama geschaffen hat, darunter die Fantasy-Serie «Nymphs» (2014), die gefeierte Nordic-Noir-Serie «Bordertown» (2016–2020)

und die Politthriller-Serie «Helsinki Syndrome» (2022–2024). Eines der neuesten Dramen, das Oikkonen kreiert und geschrieben hat, ist die Serie «Estonia» (2023). Er ist auch Autor von sieben veröffentlichten Romanen und hat an mehreren Filmhochschulen und Universitäten Writing, Content Creation und Showrunning unterrichtet.



Anaïs Steiner ist Moderatorin, Literaturvermittlerin und unterrichtet Deutsch. Sie forschte zum Thema «Queering Hermann Hesse» und zur Schriftstellerin Emmy Hennings. 2018 gründete sie beim Luststreifen Filmfestival Basel die Kunstausstellung Lust:Art. In früheren Tätigkeiten arbeitete sie

in der Festival- sowie Dokumentarfilm-Produktion und war Teil der Redaktion des queeren Magazins Glitter. Sie moderiert Filmveranstaltungen an den Solothurner Filmtagen, am Bildrausch Basel oder am Luststreifen Film Festival, ferner Sofalesungen und Veranstaltungen im Literaturhaus Basel sowie an der BuchBasel. Sie interessiert sich für Werkprozesse, Sprache und queer-feministische Positionen.



Hanna Szentpéteri ist eine Drehbuchautorin und Filmregisseurin aus Ljubljana, die in New York aufgewachsen ist. Sie hat einen BA in Filmwissenschaften von der Kingston University (London) und einen MA in Filmregie von der Academy for Theater, Radio,

Film and Television (Ljubljana). Sie ist ausserdem Absolventin von Serial Eyes, Midpoint TV Series Launch und Sarajevo Talents. Zurzeit schreibt sie ihre zweite TV-Serie, «Worm Food», während sie ihre erste Serie, «Splashing Around» entwickelt. Sie hat auch einen Spielfilm und einen Dokumentarfilm in der Entwicklung. Ferner unterrichtet sie seit zehn Jahren Drehbuchschreiben und Filmmachen und ist als Jugendarbeiterin tätig. Sie lebt und arbeitet in Berlin.



Hans Vercauter ist ein belgischer Regisseur, dessen eklektische Erzählweise und surreale Akzente das Alltägliche in etwas Filmisches verwandeln. Er machte zunächst mit preisgekrönten Kurzfilmen wie «Flat41» (Jurypreis, Leuven Kort),

«Wolf's Milk» (Preis der Jury, World Film Festival Montreal) und «Vali» (offizieller Wettbewerb, Interfilm) auf sich aufmerksam. Zuletzt führte er gemeinsam mit Malin-Sarah Gozin (Produzentin von «Bad Sisters») Regie bei der Fernsehserie «Dood Spoor» (Dead End). Vercauter entwickelt derzeit seinen Debütfilm «Convoy XX», der von Caviar produziert wird, und schreibt seinen zweiten, «Lake Cauma».



Kateryna Vyshnevskya ist eine in Grossbritannien ansässige Produzentin und internationale Beraterin, die aus der Ukraine stammt und für ihre mutigen Koproduktionen in ganz Europa bekannt ist. Sie wurde beim Industry@Tallinn & Baltic

Event mit dem ersten Honorary TV Beats Producer Award ausgezeichnet und leitete zuvor die Entwicklung und Koproduktionen bei FILM.UA. Zu ihren Credits gehören Canal+ Original «Moloch Files» (CZ/SK/UA-Koproduktion), «Those Who Stayed» (NRK/SVT/YLE-Koproduktion), «Citizens at War» (ZDF), die Spielfilme «Meeting Zelenskyy» (Regie: Liev Schreiber), «Koza Nostra» (Italien/Ukraine-Koproduktion für RAI Cinema) und die Erfolgsserie «Hide and Seek» (ZDF Studios). Kateryna ist eine häufige Rednerin, Mentorin und Jurorin bei führenden Festivals und Preisverleihungen.



Kamila Zlatušková ist eine unabhängige Produzentin, Drehbuchautorin und Regisseurin. Sie absolvierte die Janáček-Akademie für Darstellende Künste (Dramaturgie und Drehbuch, Ph.D. in Kreativem Schreiben) und studierte Rundfunk- und

Filmwissenschaften an der UNL Nebraska mit einem Paul-Robitschek-Stipendium. Sie arbeitete als Redaktorin und später als Creative Producer beim tschechischen Fernsehen, wo sie eine innovative Multigenre-Kreativgruppe in Brunn leitete, die eine Reihe erfolgreicher Programme und internationaler Koproduktionen realisierte. Als Autorin und Regisseurin schuf sie die preisgekrönte Dokuserie «Nestlings», die eine Klasse sozial ausgegrenzter Kinder über zehn Jahre begleitete.

Von 2016 bis 2017 war sie Vizedekanin für Internationale Beziehungen an der FAMU, wo sie heute als Assistenzprofessorin tätig ist. 2017 gründete sie die Produktionsfirma Telepunk und lancierte 2018 Serial Killer in Brunn, heute eine einzigartige internationale Plattform für hochwertige Fernsehserien aus Mittel- und Osteuropa. Zusammen mit dem Investor Jiří Hlavenka gründete sie das Television Institute in Brunn, das neue Talente fördert und Bildungsprogramme entwickelt.

Forbes zählt sie regelmässig zu den einflussreichsten Frauen Tschechiens. In ihrer Freizeit ist sie Saunameisterin und hat kürzlich das Buch «Mutter auf den Gleisen» veröffentlicht, das vom Reisen mit Kindern per Zug durch Europa handelt.



Chiara Zollino, 25-jährig, hatte als Kind mit Leichtathletik und Geräteturnen begonnen, bald aber zu ihrer wahren Leidenschaft, dem Fussball, gefunden. Mit etwa 12 oder 13 Jahren trat sie dem lokalen Verein FC Mel bei. Nach einem Jahr bei den

B-Juniorinnen zog es sie weiter zum FC Rapperswil-Jona, wo sie in der U16, U18 und schliesslich in der 1. Liga spielte. Ihr grösster Erfolg dort war der Aufstieg in die Nationalliga B. Im Herbst 2018 begann sie ihr Studium in Sport und Biologie in Basel. Für ein Jahr spielte sie noch beim FC Therwil in der NLB, wo sie auch einige Spielerinnen kennenlernte, die heute dem FFV Basel angehören. Danach legte sie eine vierjährige Fussballpause ein und lebte sich in verschiedenen Sportarten aus. Seit 2023 ist sie Mitglied des FFV Basel.

Kultur und Leidenschaft!



Kulturgeschichten im Serienformat. Monat für Monat im Abo.

Anruf unter Tel. +423 236 16 62 oder E-Mail an kul@medienhaus.li



**FÜR ALLE,
DIE FEIERN WIE
MÄDCHEN.**

**Frau
Müller**
DAS MAGAZIN
ZUM FRAUENFUSSBALL.

Dein Abo



GUESTS



Ester Amrami, director and screenwriter, was born in Kfar Saba, Israel. She studied art before moving to Berlin. Ester studied directing at the HFF Konrad Wolf in Babelsberg. Her debut film ‚Anderswo‘ won awards at numerous international

festivals. She is currently working on series, television films and a new cinema project in parallel.



David Bucheli studied German studies, media studies and science studies in Basel and Lucerne. He is a PhD student at eikones – Center for the Theory and History of the Image and led the interdisciplinary research project ‚Cinematography in

Switzerland around 1900‘ from 2019 to 2022. As a lecturer, he taught at the Department of Media Studies at the University of Basel and at the Lucerne University of Applied Sciences and Arts for Design, Film and Art. He is currently researching the history and theory of cinema, psychotechnology and operational images.



Will Buckingham is an American screenwriter based in Berlin. He graduated from NYU Tisch Asia in Singapore in 2012 with an MFA in Dramatic Writing. He worked as a Hollywood assistant and script analyst for clients such as CAA and Miramax.

In 2019, he moved to Germany to work as a lead writer for the romance app Galatea. Later, Will attended Serial Eyes, Europe’s leading postgraduate training program for TV writers, and later participated in the Dark Ways Development Camp, where he worked with the creators of the German hit series ‚Dark‘. Will also participate in the Canal+ Canneseries Talent Unlimited Residency. Will has written television films that are broadcast worldwide on Hallmark, Prime, SkyTV and other providers. His feature film ‚The Vampire of Sheung Shui‘, which is in development, has been selected for the Hong Kong Asia Film Financing Forum, BIFAN Project Market, Sitges FanPitch and many other international film festivals. Will is also the president of the Serial Eyes Alumni Network (SEAN).



Karin de Miguel Wessendorf has been working since 2008 as a freelance journalist, documentary filmmaker and author of television documentaries and radio features for public broadcasters such as ARD, WDR, SWR, HR, NDR and Arte. She was born

in Barcelona in 1974 and studied theatre, film and television studies, German and Romance languages and literature in Barcelona, Munich and Cologne. Her films have been screened at international festivals and she has received numerous awards, including the Best International Feature Award at the Planet in Focus Festival in Canada, the Best Story Award at the Natourale in Wiesbaden and the Grand Prix at the Green Image Festival in Japan for her cinema debut ‚The Red Line‘. For the television report ‚Generation Waldbesetzer‘, she was nominated for the Grimme Prize in the category Children and Young People in 2022.



Cyrill Gerber, Producer, studied philosophy and German literature and completed FOCAL’s story development programme in 2010. He then worked as a screenwriter at Constantin Entertainment in Munich and, after further training as a TV producer,

began to build up Milan Film AG in Basel. Since 2016, he has been producing feature films and documentaries for the arthouse sector. Films such as ‚Out of Paradise‘ (2018), ‚The Pacifist‘ (2021), ‚Une histoire provisoire‘ (2022) and ‚Soul of a Beast‘ (2022) have won various awards. In addition to the development and production of several films, he expanded Milan Film’s business to include a series development department. With ‚I’ll Remember You‘ (2023), he produced a documentary series for the first time. Since 2023, Milan Film has had a second headquarters in Zurich with Milan Film Productions GmbH.



Lukáš Hanulák is a Slovak-Canadian film and television director and producer with over 16 years of experience. As the owner of Raketa, he develops series and films for a Central European and international audience, with a focus on character-driven

storytelling. Since 2009, he has directed acclaimed Czech and Slovak series such as ‚Odsúdené‘, ‚Dáma a Král‘ and ‚Záhadné případy‘. Most recently, he directed and co-produced the political thriller ‚Moloch Files‘ (Canal+, 2025), which was filmed in the Czech Republic, Slovakia and Ukraine. He is a member of the Directors Guild of Canada and lives in Montreal, Prague and Bratislava.



Simon Koenig (born 1983) has been commissioner for cultural projects with a focus on visual arts, film and media art at the Department of Culture, Presidential Department of the Canton of Basel-Stadt, since 2018. Managing Director of the Film and Media Art Promotion Region Basel, Head of Kunst- kredit Basel-Stadt. Since 2023 responsible for parts of the implementation of the ‚Tipping Initiative‘ (promotion of youth and alternative culture).

Prior to that, Simon Koenig taught at the Department of Art History and the Department of Media Studies at the University of Basel, worked as a production manager, curator and freelance cultural journalist. He wrote his dissertation as part of the National Priority Program for Image Criticism at the University of Basel on the topic of darkness in cinema and film (Photo: Chr. Knörr).



Vivienne Kuster studied German and Media Studies in Basel. She is a journalist and audio producer at the ‚Republik‘.



Ivan Madeo is co-founder and managing director of the CONTRAST FILM production group, where he has produced numerous award-winning series, feature films and documentaries. After graduating from university, he trained as a producer at

EAVE and ACE Series, was Swiss ‚Producer on the Move‘ in Cannes in 2017 and has been a jury member at several film festivals: Filmfest Venice, Molodist Kiev, Filmfest Hamburg, FICG Guadalajara in Mexico, Max Ophüls Saarbrücken and others. He is a member of the European Film Academy, the Swiss Film Academy and the Federal Film Commission EFik at the Federal Office of Culture. Since 2024, he has also been a member of the Executive Board of Swiss Studios AG. In 2025, he was honored with the Golden Apple Award of the Pink Apple Film Festival for the diversity of his producer performance.



Wiebke Mercier studied film in Cologne and Bournemouth and completed the Serial Eyes Showrunner Program in Berlin. In addition to her work as a producer at NEOS, NiKo Film and Sony Pictures, she has built up the Berlinale Drama Series Days. Since

2021, she has been running Tellux Film’s production label Storytelle together with her colleague Carolin Engstfeld. Storytelle tells stories from a female

perspective for a wide audience. The films and series take the perspective of women in different life situations and put it in the context of social issues. The first Storytelle production is the ZDF series ‚Bauchgefühl‘ with Laura Berlin, Ludwig Treppe and Luise von Finckh.



Céline Niederberger, 25, has been actively playing football since 2021 and was previously a competitive athlete in athletics. The switch from individual to team sports was a special experience for her: she likes to share her success with others.

However, it is difficult for her to understand that there are team athletes who rely on „the fact that there are others on the field“. This mentality does not exist in individual sports. This insight helped her to develop quickly, so that she is now part of the 1st division team of FFV Basel. It has been playing there since the club was founded in 2021.



Fanny Nussbaumer, screenwriter. She brought her first play to the stage in the youth theatre and has since realised over ten productions with her collective Szenario. After completing her screenwriting diploma at SAL Zurich (2017), she discovered

her enthusiasm for comedy and satire on the SRF late-night show ‚Deville‘. In 2020, she completed her studies at the Drehbuchwerkstatt Munich and won the Script Talent Award with her screenplay. Since then, she has co-written various series, such as ‚Maloney‘, ‚Mindblow‘ and ‚Pumpen‘, in Switzerland and Germany. International programmes such as the Torino Series Lab and the Cannes Series Writers Club (2023/24) gave her valuable impetus and international contacts. She

is currently leading the development of her own TV series ‚P26‘ as head writer and is co-writing the German adaptation of a British hit series.



Miikko Oikkonen is a Finnish writer, director and executive producer, who has created over 80 hours of high-end drama, including the fantasy series ‚Nymphs‘ (2014), the acclaimed Nordic noir series ‚Bordertown‘ (2016–2020) and the political thriller series ‚Helsinki Syndrome‘ (2022–2024). One of the latest dramas that Oikkonen has created and written is the series ‚Estonia‘ (2023).

Oikkonen is also the author of seven published novels. He has taught writing, content creation and showrunning at several film schools and universities.



Anaïs Steiner is a presenter, literary mediator and teaches German. She researched the topic of ‚Queering Hermann Hesse‘ and the writer Emmy Hennings. In 2018, she founded the art exhibition Lust:Art at the Luststreifen Film Festival

Basel. In previous positions, she worked in festival and documentary film production and was part of the editorial team of the queer magazine Glitter. She presents film events at the Solothurn Film Festival, Bildrausch Basel or the Luststreifen Film Festival, as well as sofa readings and events at the Literaturhaus Basel and BuchBasel. She is interested in work processes, language and queer-feminist positions.



Hanna Szentpéteri is a screenwriter and film director from Ljubljana who grew up in New York. She holds a BA in Film Studies from Kingston University (London) and an MA in Film Directing from the Academy for Theater, Radio, Film and Television (Ljubljana).

She is also a graduate of Serial Eyes, Midpoint TV Series Launch and Sarajevo Talents. She is currently writing her second TV series, ‚Worm Food‘, while developing her first series, ‚Splashing Around‘. She has a feature film and a documentary in development. She has been teaching screenwriting and filmmaking for ten years and works as a youth worker. She lives and works in Berlin.



Hans Vercauter is a Belgian director whose eclectic storytelling and surreal touches turn the everyday into something cinematic. He first drew attention with award-winning shorts including ‚Flat41‘ (Jury Prize, Leuven Kort), ‚Wolf’s Milk‘ (Jury Prize, World Film Festival

Montreal), and ‚Vali‘ (official competition, Interfilm). He recently co-directed the television series ‚Dood Spoor‘ (Dead End) together with creator Malin-Sarah Gozin (‚Bad Sisters‘). Vercauter is currently developing his debut feature ‚Convoy XX‘, produced by Caviar and writing his second, ‚Lake Cauma‘.



Kateryna Vyshnevskaya is a UK-based producer and international consultant who originates from Ukraine and is known throughout Europe for her bold co-productions. She was awarded the inaugural Honorary TV Beats Producer Award at the Industry@Tallinn & Baltic event and previously led development and co-productions at FILM.UA. Her credits include Canal+ Original ‚Moloch Files‘ (CZ/SK/UA co-production), ‚Those Who Stayed‘ (NRK/SVT/YLE co-production), ‚Citizens at War‘ (ZDF), the feature films ‚Meeting Zelensky‘ (directed by Liev Schreiber), ‚Koza Nostra‘ (Italy/Ukraine co-production for RAI Cinema) and the hit series ‚Hide and Seek‘ (ZDF Studios). Kateryna is a frequent speaker, mentor and judge at leading festivals and award ceremonies.



Kamila Zlatušková is an independent producer, screenwriter and director. She graduated from the Janáček Academy of Performing Arts (dramaturgy and screenwriting, Ph.D. in creative writing) and studied radio and film studies at UNL

Nebraska with a Paul Robitschek Scholarship. She worked as an editor and later as a creative producer at Czech Television, where she led an innovative multi-genre creative group in Brno, which realized a number of successful programs and international co-productions. As a writer and director, she created the award-winning docu-series ‚Nestlings‘, which accompanied a class of socially excluded children over ten years. From 2016 to 2017 she was Vice Dean for International Relations at FAMU, where she now works as an assistant professor. In 2017 she founded the production company Telepunk and in 2018 launched Serial Killer in Brno, today a unique

international platform for high-quality TV series from Central and Eastern Europe. Together with investor Jirí Hlavenka, she founded the Television Institute in Brno, which promotes new talents and develops educational programs. Forbes regularly ranks her among the most influential women in the Czech Republic. In her spare time, she is a sauna master and recently published the book ‚Mother on the Tracks‘, which is about travelling with children by train through Europe.



Chiara Zollino, 25, started athletics and artistic gymnastics as a child, but soon found her true passion, football. When she was about 12 or 13 years old, she joined the local club FC Mel. After a year with the B-juniors, she moved on to FC Rapperswil-

Jona, where she played in the U16, U18 and finally in the 1st division. Their greatest success there was promotion to the National League B. In autumn 2018, she began her studies in sports and biology in Basel. For a year, she played for FC Therwil in the NLB, where she also got to know some players who are now part of FFV Basel. After that, she took a four-year break from football and lived out her life in various sports. She has been a member of FFV Basel since 2023.

bref

Das Magazin zu Kultur, Gesellschaft und Religion



Du interessierst dich für Kunst und Kultur?

Weisst gerne über die wichtigsten gesellschaftlichen Entwicklungen Bescheid?

Religion verbindest du nicht nur mit dem Läuten der Kirchenglocke?

Jetzt Schnupperabonnement abschliessen unter brefmagazin.ch/proz

SWISS JAZZ & BLUES EVENTS

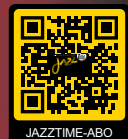


Rabattcode «Serienfest»

Profitieren Sie vom Festivalrabatt!

Nur CHF 27.50 statt CHF 55.- für ein Jahresabo

www.jazztime.swiss/abos



PROGRAMM PROGRAM



CINEURO- WORKSHOP STOFF- ENTWICKLUNG ERZÄHLEN IN EINER SERIE

**MI 29. OKTOBER IN BASEL
10.15 BIS 17 UHR**

Ort Basel, Innenstadt

Anmeldung office@balimage.ch
(beschränkte Platzzahl!)

Kosten Gratis inkl. Mittagslunch

Teilnehmende Offen für Filmschaffende
und Drehbuchautor:innen

Sprache Deutsch

Programm plus Ab 18 Uhr Gratiszugang
zur Eröffnung und zum Tagesangebot des
Serienfestivals Basel

Anbieter CinEuro in Kooperation mit
Balimage und dem Serienfestival Basel



Vom realen Politik-Krimi zur fiktiven Story

Die Serien «Die Affaire Cum-Ex» und «Bad Banks»

Ein Workshop mit den Beispielen der deutsch-dänischen SERIE «Die Affaire Cum-Ex» («Other People's Money») von 2025 und der deutsch-luxemburgischen Serie «Bad Banks» (2018) mit den beiden Drehbuch-Autoren **Jan Schomburg** und **Jan Galli** (Deutschland).

Die SERIE «Die Affaire Cum-Ex» («Other People's Money») – vom realen Politik-Stoff zur fiktiven Geschichte. Der Cum-Ex-Skandal, der grösste Steuerbetrug der Geschichte, basiert auf journalistischen Recherchen, und Whistleblowern. Er hat in Deutschland, Dänemark und der Schweiz grosse Wellen geworfen. Wie erzählt der Autor Jan Schomburg einen realen Wirtschafts- und Politik-Skandal als fiktive Serie? Wie hat der Filmautor die reale Geschichte als fiktionale Serie geschrieben? Was ist Realität und was Fiktion?

Wie kann man komplizierte Steuerpolitik populär und spannend erzählen? Und wie hat der Autor juristische Blockaden von realen Akteuren aus der Finanz- und Politikwelt verhindert?

Die SERIE «Bad Banks» basiert auf realen Mechanismen der Finanzwelt und den Auswüchsen des Investmentbankings, hat aber eine fiktive Thriller-Dramaturgie. Mit dem Co-Autor Jan Galli diskutieren wir, wie man von diesen Menschen erzählt, ohne ihnen diesen Glamour von anderen Serien zu geben: Wie von Finanzbetrug erzählen, ohne ihn «sexy» zu machen? Aus wessen Perspektive erzählt man? Und wie kritisch mit Gier umgehen, ohne sie unbewusst zu glorifizieren?

Beide Serien wurden an der Berlinale uraufgeführt und vom ZDF koproduziert.



Jan Schomburg, geb. 1976, schrieb und führte Regie bei Filmen («Über uns das All» 2011, «Vergiss mein Ich» 2014, «Göttliche» 2020), verfasste gemeinsam mit Maria Schrader Drehbücher («Vor der Morgenröte – Stefan Zweig in Amerika», «Ich bin dein Mensch») und schrieb zwei Romane («Das Licht und

die Geräusche», 2017, «Die Möglichkeit eines Wunders», 2024). Heimlich schrieb und inszenierte er sogar Sketch-Comedy fürs deutsche Fernsehen. Seine Filme wurden unter anderem auf der Berlinale, in Locarno, Rotterdam und New York gezeigt. Für das Drehbuch zu «Ich bin dein Mensch» erhielt er den Deutschen Filmpreis, der Film «Vor der Morgenröte – Stefan Zweig in Amerika» gewann den Publikumspreis der Europäischen Filmakademie. Zuletzt war er Headwriter und Showrunner der achteiligen internationalen Serie «Die Affäre Cum-Ex» («Other People's Money») für ZDF und DR.

(Copyright: Christine Fenzl).



Jan Galli wurde 1979 in Freiburg i.Br. geboren. Nach dem Schulabschluss inszenierte er mit einer Gruppe Berliner Hausbesetzer das Stück «Antigone». Ein Jahr später drehte

er den eigenständig produzierten Film «Angst vor dem Tod». Mit seiner Band Urlaub trat er in verschiedenen Clubs in Berlin auf, und 2008 komponierte er Bühnenmusik für das Volkstheater in München. Seit 2007 ist Jan Galli als freier Autor im Bereich Drehbuch tätig. 2010 begann er ein Studium im Fach Szenischer Film an der Filmakademie Baden-Württemberg und hat seit seinem Abschluss zahlreiche Projekte realisiert. Er schrieb Episoden für Serien wie «Bad Banks» und «Wild Republic» und arbeitet auch an eigenen Serien und Spielfilmen.

ERÖFFNUNG 4. SERIEN- FESTIVAL

Mittwoch, 29. Oktober, 18 Uhr
Saal1 (Kino Küchlin),
Steinenvorstadt 55

Begrüssung der Gäste
Grussbotschaft von Simon Koenig, Beauftragter
für Projekt- und Programmförderung, Präsidial-
departement, Kanton Basel-Stadt

Programmübersicht 2025

Moderation: Vivienne Kuster

OPENING 4th SERIES FESTIVAL

Wednesday, 29 October, 6 P.M.
Saal1 (Kino Küchlin),
Steinenvorstadt 55

Welcome of the guests
Greeting message by Simon Koenig,
project and programme promotion officer at
Präsidialdepartement Kanton Basel-Stadt

Program overview 2025

Moderation: Vivienne Kuster

SERIEN PROGRAMM 18.30 UHR

SERIES PROGRAM 6.30 P.M.



KICKEN WIE EIN MÄDCHEN

(Deutschland), gezeigt werden 2 Episoden

Eine sechsteilige Doku-Serie über Mädchen, die Profifussballerinnen werden möchten und die mit grosser Leidenschaft und Hingabe ihren Traum verfolgen.

Originaltitel Kicken wie ein Mädchen
Genre Doku-Serie
Regie Karin de Miguel Wessendorf
Sprache Deutsch
Dauer 1 Staffel, 6 Episoden à 45 min,
Produktionsjahr 2024

KICKING LIKE A GIRL

(Germany), 2 episodes will be shown

A six-part documentary series about girls who want to become professional footballers and who pursue their dream with great passion and dedication.

Original title Kicken wie ein Mädchen
Genre Docu-Series
Director Karin de Miguel Wessendorf
Language German
Duration 1 season, 6 episodes of 45 min each
Year of production 2024

**20.15 UHR
FRAUENFUSSBALL IM
AUFWIND - CHANCEN UND
HERAUSFORDERUNGEN**

Moderation: Vivienne Kuster



Karin de Miguel Wessendorf
Regie: «Kicken wie ein Mädchen»

**8.15 P.M.
WOMEN'S FOOTBALL ON THE
RISE - OPPORTUNITIES AND
CHALLENGES**

Moderation: Vivienne Kuster



Céline Niederberger
Frauenfußballverein Basel



Chiara Zollino
Frauenfußballverein Basel

**21.45 UHR
ATTAQUANTES
(FRANKREICH)**

5 Episoden à 8 min

**9.45 P.M.
ATTAQUANTES (FRANCE)**

5 episodes of 8 min each



Die Mitglieder der Jugendakademie von Tours, Nina, Cloé, Laurène und Vaihei, sind zwischen 15 und 17 Jahre alt. Diese angehenden Fußballspielerinnen teilen ihre Zeit zwischen Hochleistungssport, Gymnasium und Internat auf. Um ihren Traum, für die französische Nationalmannschaft zu spielen, zu verwirklichen, müssen sie an ihre Grenzen gehen, ihren Körper und Geist disziplinieren, auf dem Spielfeld herausragende Leistungen erbringen und auch ihr Abitur bestehen.

The members of the Youth Academy of Tours, Nina, Cloé, Laurène and Vaihei, are between 15 and 17 years old. These aspiring soccer players divide their time between high-performance sports, high school and boarding school. To achieve their dream of playing for the French national team, they will have to push themselves to the limit, discipline their bodies and minds, excel on the pitch and also pass their high school exams.

Originaltitel Attaquantes
Drehbuch Olivia Barlier
Regie Olivia Barlier
Sprache Französisch
Dauer 1 Staffel, 9 Episoden à 8 Minuten
Produktionsland Frankreich
Produktion Melocoton Films
Produktionsjahr 2018

Original title Attaquantes
Screenplay Olivia Barlier
Director Olyvia Barlier
Language French
Duration 1 season, 9 episodes of 8 minutes each
Country of production France
Production Melocoton Films
Year of production 2018

DONNERSTAG, 30.10.

Saal1 (Kino Küchlin), Steinenvorstadt 55

11.00 WELCOME COFFEE

11.30 KOPRODUKTIONEN EUROPA/SCHWEIZ

Moderation: Tatjana Simeunovic

Expert:innen aus der Branche werden über aktuelle Trends, Herausforderungen und Chancen diskutieren und Ihnen wertvolle Einblicke in die Serienwelt gewähren.



Stéphane Mitchell
Drehbuchschreiberin



Kateryna Vyshnevskaya
Produzentin



Ferdinand Dohna
Beta Film



Ivan Madeo
Contrast Film



Baptiste Planche
SRF Fiction



Tatjana Simeunovic
Moderation

Thursday, 30.10

Saal1 (Kino Küchlin), Steinenvorstadt 55

11 P.M. WELCOME COFFEE

11.30 P.M. CO-PRODUCTIONS EUROPE/SWITZERLAND

Moderation: Tatjana Simeunovic

Experts from the industry will discuss current trends, challenges and opportunities and provide you with valuable insights.

Stéphane Mitchell
Screenwriter

Ivan Madeo
Contrast Film

Kateryna Vyshnevskaya
Producer

Baptiste Planche
SRF Fiction

Ferdinand Dohna
Beta Film

Tatjana Simeunovic
Moderation



DONNERSTAG, 30.10.

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55

12.30-13.30 LUNCHTIME

13.30- 14.15 STORYTELLE

Storytelle erzählt Geschichten aus der weiblichen Perspektive für ein breites Publikum. In Filmen und Serien beleuchten wir Frauen unserer Gesellschaft in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen – immer aus einem besonderen Blickwinkel. Mal heiter, mal abgründig, mal schrill, mal komplex, mal traurig, mal politisch hoch relevant, mal mutmachend und inspirierend oder manchmal einfach nur zum Lachen.

Gäste: Wiebke Mercier und Ester Amrami

Moderation: Vivienne Kuster

14.30-16.30 PITCHING-CONTEST

Fünf Serienkonzepte in Entwicklung aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich und der Ukraine werden auf der Bühne präsentiert. Die Kreativteams pitchten live vor einer Jury führender europäischer Senderplattformen, Produzenten und Distributoren, die jedes Konzept nach Marktpotenzial, kreativer Stärke und Realisierungschancen bewertet. Das Gewinnerprojekt erhält einen Entwicklungs-Preis von CHF 10 000.

Moderation: Vivienne Kuster

Dark Sky Mystery-Thriller

Legacy of Masochs Drama, Thriller

Posthumously Ever After-Coming-of-Age-Comedy Drama

Seven Sinking Steps Sitcom, Mockumentary

Danny Boy A Road Trip Buddy Comedy

Thursday, 30.10

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55

12.30-1.30 P.M. LUNCHTIME

1.30-2.15 P.M. STORYTELLE

Storytelle tells stories from the female perspective for a wide audience. In films and series, we shed light on women in our society in very different life situations – always from a special perspective. Sometimes cheerful, sometimes abysmal, sometimes shrill, sometimes complex, sometimes sad, sometimes politically highly relevant, sometimes encouraging and inspiring or sometimes just laughable.

Guests: Wiebke Mercier and Ester Amrami

Moderation: Vivienne Kuster

2.30-4.30 P.M. PITCHING CONTEST

Five series concepts in development from Switzerland, Germany, France and Ukraine will be presented on stage. The creative teams pitch live in front of a jury of leading European broadcasting platforms, producers and distributors, who evaluate each concept according to market potential, creative strength and chances of realization. The winning project will receive a development prize of CHF 10 000.

Moderation: Vivienne Kuster

Dark Sky Mystery-Thriller

Legacy of Masochs Drama, Thriller

Posthumously Ever After-Coming-of-Age-Comedy Drama

Seven Sinking Steps Sitcom, Mockumentary

Danny Boy A Road Trip Buddy Comedy



JURY

Lorena Josowic, blue play | **Stéphane Mitchell**, Drehbuchschreiberin
Adrian Illien, Drehbuchschreiber | **Ferdinand Dohna**, Beta Film
Baptiste Planche, SRF | **Fabian Stein**, SKY CH (v. l. n. r.)

DONNERSTAG, 30.10.

Saal1 (Kino Küchlin), Steinenvorstadt 55

16.30-17.30 BREAK

17.30-18.15 KAMILA ZLATUŠKOVÁ PRÄSENTIERT SERIAL KILLER FESTIVAL BRÜNN, TSCHECHIEN

Serial Killer stellt jeweils Ende Sommer die besten tschechischen und europäischen TV-Produktionen vor. Während sechs Tagen werden zahlreiche Panels, internationale Premieren, Wettbewerbe von TV- und Webserien und andere grossartige Serien angeboten.

18.15-19.15 BREAK

19.15-19.45 PREISVERLEIHUNG FÜR DEN 1. PITCHING-CONTEST IN BASEL

Moderation: Vivienne Kuster

20.00 SERIAL EYES PRÄSENTIERT «PITCHING CIRCUS» WILL BUCKINGHAM UND HANNA SZENTPÉTERI

Der Pitch Circus ist nach dem Vorbild einer Comedy-Open-Mic-Nacht gestaltet, um sich nach einem langen Festival voller Pitching auszutoben. Jeder willige Teilnehmer hat zwei Minuten Zeit, um eine Idee live auf der Bühne vor einem Publikum zu präsentieren. Aber anstatt Ihre beste Idee zu pitchen, müssen Sie Ihre schlechteste vorstellen! (Und mit der schlechtesten meinen wir die lächerlichste, die am leichtesten ausgelacht werden kann.) Wenn die Teilnehmenden ankommen, sammelt der Gastgeber die Namen der Freiwilligen in einem Hut. Nach einer kurzen komödiantischen Einführung durch die Moderatoren beginnt die Show, und die Namen der Freiwilligen werden nach dem Zufallsprinzip aus dem Hut ausgewählt, um jeweils zwei bis drei Minuten lang auf der Bühne zu pitchen. Normalerweise gibt es eine oder zwei kurze Pausen, um neue Namen für den Hut zu sammeln, während sich die Leute entspannen und im Laufe des Abends mutiger werden. Dies ist eine lockere Veranstaltung, bei der jeder ermutigt wird, ein Bier zu trinken, zu lachen und Spass zu haben. Eine Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen und sich ohne berufliche Formalitäten zu vernetzen.

Thursday, 30.10

Saal1 (Kino Küchlin), Steinenvorstadt 55

4.30- 5.30 P.M. BREAK

5.30- 6.15 P.M. KAMILA ZLATUŠKOVÁ PRESENTS SERIAL KILLER FESTIVAL BRNO, CZECH REPUBLIC

Serial Killer presents the best Czech and European TV productions at the end of each summer. Over the course of six days, numerous panels, international premieres, competitions of TV and web series and other great series will be offered.

6.15-7.15 P.M. BREAK

7.15- 7.45 P.M. AWARD CEREMONY FOR THE 1ST PITCHING CONTEST IN BASEL

Moderation: Vivienne Kuster

8 P.M. SERIAL EYES PRÄSENTIERT «PITCHING CIRCUS» WILL BUCKINGHAM AND HANNA SZENTPÉTERI

The Pitch Circus is modeled after a comedy open mic night to let off steam after a long festival full of pitching. Each willing participant has 2 minutes to present an idea live on stage in front of an audience, but instead of pitching your best idea, you have to present your worst! (And by the worst, we mean the most ridiculous and the easiest to laugh at.) When the participants arrive, the host collects the names of the volunteers in a hat. After a short comedic introduction by the presenters, the show begins, and the names of the volunteers are randomly selected from the hat to pitch on stage for 2-3 minutes each. There are usually one or two short breaks to collect new names for the hat as people relax and become bolder as the evening progresses. This is a casual event where everyone is encouraged to have a beer, laugh and most importantly have fun. An opportunity to meet new people and network without any professional formalities.

**FREITAG, 31.10.
13.00 | 1.00 P.M.**

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55

**PITCHING
YOUNG
FILMMAKERS
DAY**

**MODERATION:
DAVID BUCHELI**

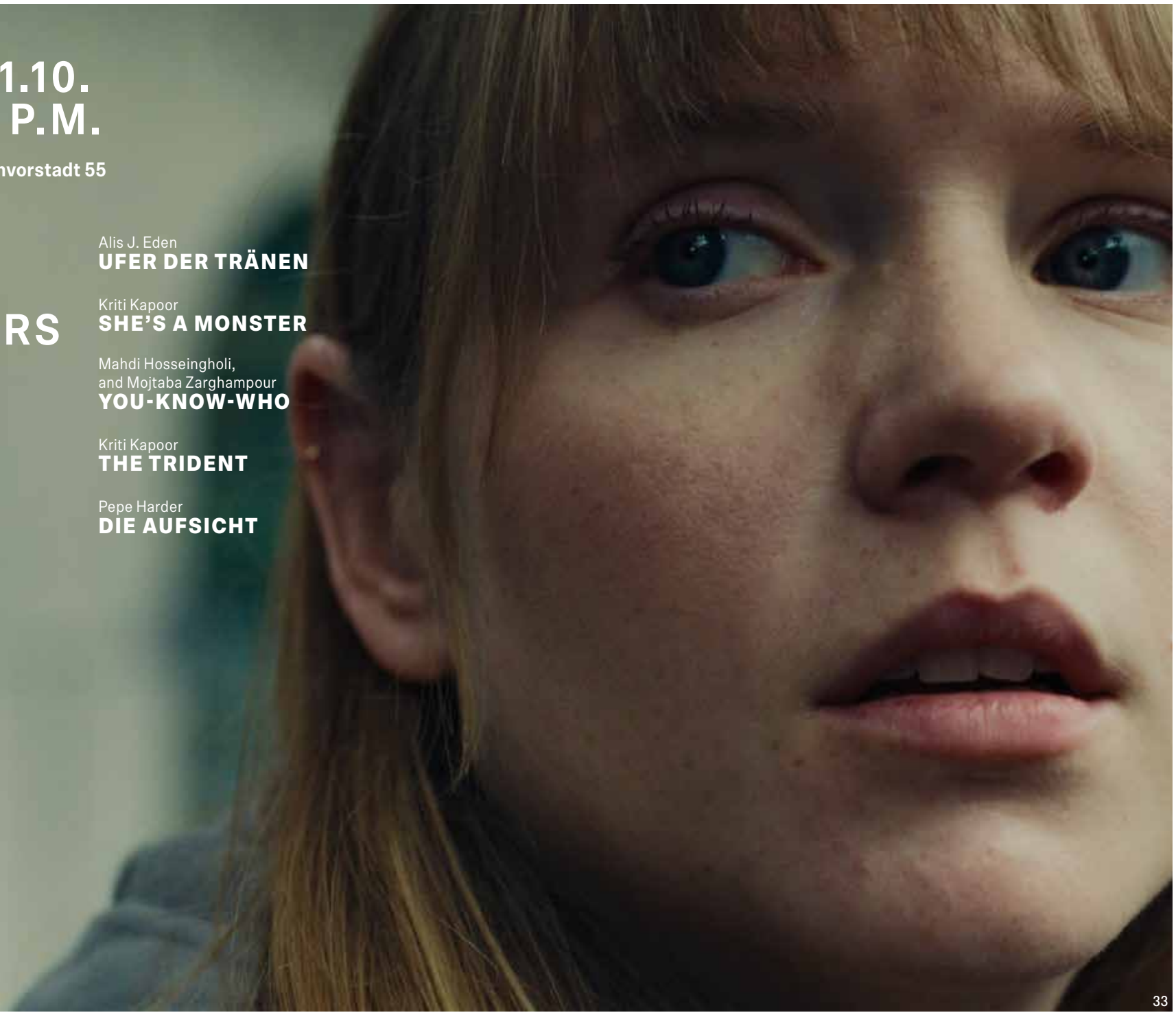
Alis J. Eden
UFER DER TRÄNEN

Kriti Kapoor
SHE'S A MONSTER

Mahdi Hosseingholi,
and Mojtaba Zarghampour
YOU-KNOW-WHO

Kriti Kapoor
THE TRIDENT

Pepe Harder
DIE AUFSICHT



FREITAG, 31.10.

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55



14.40–16.10
OPERATION SABRE (Serbien)
gezeigt werden 2 Episoden

Nach der Ermordung von Premierminister Djindjic bricht in Serbien das Chaos aus, und es werden Sofortmassnahmen ergriffen, ein entscheidender Moment aus der Sicht eines Journalisten, eines Polizisten und eines Kriminellen.

Originaltitel Sablja
Drehbuch Marjan Alčevski, Maja Pelevic, Dejan Prčić, Goran Stanković, Vladimir Tagic
Regie Goran Stanković und Vladimir Tagic
Sprache Serbisch
Dauer 1 Staffel, 8 Episoden à 45 min
Produktionsland Serbien
Produktion This and That Productions, Radio Televizija Srbije (RTS), Agitprop
Produktionsjahr 2024

16.15–18.10
ESTONIA (Finnland/Schweden)
gezeigt werden 2 Episoden
Showcase mit Miikko Oikkonen, Drehbuch

«Estonia» erzählt vom Untergang der Fähre MS Estonia im Jahr 1994. Basierend auf den tatsächlichen Untersuchungsberichten folgt die Geschichte der Unfalluntersuchung in Finnland, Schweden und Estland anhand mehrerer Personen. In diesem Zusammenhang sehen wir auch die Ereignisse auf der Autofähre, ihren Untergang und die Rettungsmassnahmen.

Moderation David Bucheli

Originaltitel Estonia
Drehbuch Miikko Oikkonen
Regie Måns Månsson, Juuso Syrjä
Produktionsländer Finnland, Schweden, Belgien, Estland
Sprachen Finnisch, Schwedisch, Estnisch, Englisch
Dauer 1 Staffel, 8 Episoden à 45 min
Produktion Fisher King Productions, Amrion, Kärnfilm, Panache Productions
Produktionsjahr 2023

Friday, 31.10

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55



2.40–4.10 P.M.
OPERATION SABRE (Serbia)
2 episodes will be shown

After the assassination of Prime Minister Djindjic, chaos erupts in Serbia and immediate measures are taken, a decisive moment from the point of view of a journalist, policeman and criminal.

Original title Sablja
Screenplay Marjan Alčevski, Maja Pelevic, Dejan Prčić, Goran Stanković, Vladimir Tagic
Director Goran Stanković and Vladimir Tagic
Language Serbian
Duration 1 season, 8 episodes of 45 min each
Production country Serbia
Production This and That Productions, Radio Televizija Srbije (RTS), Agitprop
Year of production 2024

4.15–6.10 P.M.
ESTONIA (Finland/Sweden)
2 episodes will be shown
Showcase with Miikko Oikkonen, screenplay

«Estonia» tells the story of the sinking of the ferry MS Estonia in 1994. Based on the actual investigation reports, the history of the accident investigation in Finland, Sweden and Estonia is traced through the stories of several individuals. In this context, we also see the events on the car ferry, its sinking and the rescue measures.

Moderation David Bucheli

Original title Estonia
Screenplay Miikko Oikkonen
Director Måns Månsson, Juuso Syrjä
Production countries Finland, Sweden, Belgium, Estonia
Languages Finnish, Swedish, Estonian, English
Duration 1 season, 8 episodes of 45 min each
Production Fisher King Productions, Amrion, Kärnfilm, Panache Productions
Year of production 2023

BREAK

18.10-18.40
6.10-6.40 P.M.

FREITAG, 31.10.

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55



18.45–20.05

MOLOCH FILES (Tschechien, Slowakei, Ukraine), gezeigt wird 1 Episode

«Moloch Files» ist eine Politthriller-Serie. Sie ist das zweite Projekt von Czech Canal+ und die erste Serie aus Mitteleuropa, die vom Pilotprogramm für Serienkoproduktionen von Eurimages unterstützt wird. Das Projekt wird auch durch das Förderprogramm des Tschechischen Filmfonds und des Slowakischen Audiovisuellen Fonds unterstützt.

Gäste Kateryna Vyshnevskya und Lukáš Hanulák

Moderation Igor Storchak

Originaltitel Moloch Files

Drehbuch Štefan Titka

Regie Lukáš Hanulák

Produktionsländer Tschechien, Slowakei, Ukraine

Sprachen Tschechisch

Dauer 1 Staffel, 3 Episoden à 55 min

Produktion Fisher King Productions, Amrion, Kärnfilm, Panache Productions

Produktionsjahr 2025

20.10–22.40

DEAD END (Belgien), gezeigt werden 2 Episoden

Ed wird mit einer eigentümlichen Gabe geboren: Er kann den Ursprung oder die Geschichte von Dingen «sehen», indem er sie schmeckt oder isst. Er setzt sein seltsames Talent kreativ in seinem Ein-Mann-Unternehmen The Aftertaste ein, einem Service, der Menschen hilft, mit dem unerwarteten Verlust eines geliebten Menschen umzugehen, indem er die letzten Stunden des Verstorbenen untersucht. Als sich herausstellt, dass sein nächster Klient ein Mordkommissar ist, der an einem mysteriösen Fall festhängt, steht Ed vor einem moralischen Dilemma.

Gast Hans Vercauter

Originaltitel Dood Spoor

Drehbuch Malin-Sarah Gozin

Regie Malin-Sarah Gozin, Hans Vercauter

Sprache Flämisch

Dauer 1 Staffel, 6 Episoden à 50 Minuten

Produktionsland Deutschland

Produktion Real Film Berlin

Produktionsjahr 2025

Friday, 31.10

Saal1 (Kino Kuchlin), Steinenvorstadt 55



6.45–8.05 P.M.

MOLOCH FILES (Czech Republic, Slovakia, Ukraine), 1 episode will be shown

«Moloch Files» is a political thriller series. It is the second Czech Canal+ project and the first series from Central Europe to be supported by the Eurimages Pilot Programme for Series Co-productions. The project is also supported by the funding programme of the Czech Film Fund and the Slovak Audiovisual Fund.

Guests Kateryna Vyshnevskya and Lukáš Hanulák

Moderation Igor Storchak

Original title Moloch Files

Screenplay Štefan Titka

Director Lukáš Hanulák

Production countries Czech Republic, Slovakia, Ukraine

Languages Czech

Duration 1 season, 3 episodes of 55 min each

Production Fisher King Productions, Amrion, Kärnfilm, Panache Productions

Year of production 2025

8.10–10.40 P.M.

DEAD END (Belgium), 2 episodes will be shown

Ed is born with a peculiar gift: he can «see» the origin or history of things by tasting or eating them. He puts his weird talent to creative use in his one-man business The Aftertaste, a service helping people cope with the unexpected loss of a loved one, by looking into the deceased's final hours. When his next client turns out to be a homicide detective stuck on a mysterious case, Ed faces a moral dilemma: if his gift works on a toothbrush or a sausage, would it work on a body too? The more Ed bites down into the case, the more he and his marriage are devoured by his own existential crisis.

Guest Hans Vercauter

Original title Dood Spoor

Screenplay Malin-Sarah Gozin

Directors Malin-Sarah Gozin, Hans Vercauter

Language Flämisch

Duration 6 episodes, 50 of minutes each

Country of production Germany

Production Real Film Berlin

Year of production 2025

INFORMATION

Veranstaltungsorte | Event locations
Eintritt frei | Free admission

Saal1
(Kino Kuchlin)
Steinenvorstadt 55
4051 Basel



SPONSOREN PARTNER

SPONSORS PARTNERS

Herzlichen Dank

Sponsoren

Christoph Merian Stiftung
GGG Basel
Kulturpauschale BS
Balimage Basel

Festivalpartner

PROZ – Kultur im Raum Basel
Saal1
filmbulletin
arttv.ch
Serial Killer

Many thanks

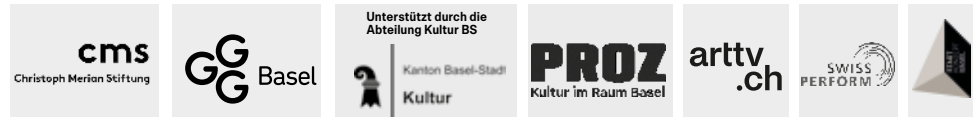
Sponsors

Christoph Merian Stiftung
GGG Basel
Kulturpauschale BS
Balimage Basel

Partners

PROZ – Kultur im Raum Basel
Saal1
filmbulletin
arttv.ch
Serial Killer

UNTERSTÜTZT VON



KOOPERATIONEN



FESTIVALPARTNER



IMPRESSUM | IMPRINT

REDAKTION | EDITORIAL
URS DILLIER, BASEL
LEKTORAT | EDITING
KATHARINA DILLIER UND
DANIEL MUZZULINI, BASEL

Nicht nur
für Serienfans:

Mach jetzt
ein Abo!

Kulturtipps
mit Folgen.

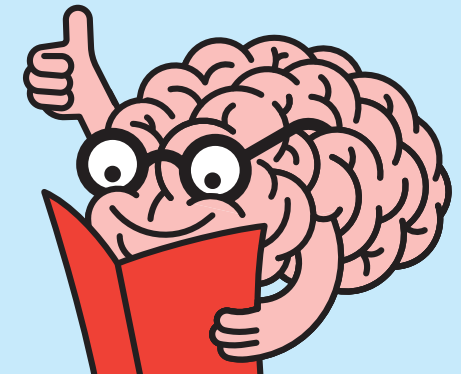


www.coucoumagazin.ch/abo

Was unterscheidet das
SURPRISE von
der *New York Times*?

Beim Kauf des Surprise
Strassenmagazins
unterstützt du direkt
eine*n Verkäufer*in.

www.strassenmagazin.ch



Kultur für alle

PROZ – Dein Kulturmagazin von hier

Insta: @proz.online_basel



www.proz.online

Jeden Monat aktuell –
mit separater Agenda

